

Protokoll

über die 13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 26.10.2020

Beginn: 17:13 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Ort: Regionales Berufliches Bildungszentrum der
Landeshauptstadt Schwerin – Wirtschaft und Verwaltung –
Seminarschule (Aula), Obotritenring 50, 19059 Schwerin

Pause: 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Bossow, Peter, Dr. med.

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Buhl, Claudia

Claussen, Norbert

de Jesus Fernandes, Thomas

Deiters, Thomas

Dorfmann, Regina

Federau, Petra

Fischer, Frank

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Graf, Christian

Güll, Gerd

Horn, Silvio

Jagau, Karsten
Klemkow, Gret-Doris
Kuchmetzki, Annika
Lerche, Dirk
Molter, Martin
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Obereiner, Bert
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Richter, Christoph
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulz, Axel
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepzdorf, Daniel, Dr.

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Christen, Michaela
Czerwonka, Frank
Ferchland, Kerstin
Helms, Michael
Könn, Tony
Nottebaum, Bernd
Peske, Marcus
Preßentin, Silke-Maria
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Schulz, Gabriele
Simon-Hüls, Simone
Wollenteit, Hartmut

Fraktionsgeschäftsführer

Hempel, Christina
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen
Zischke, Thomas

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 4.1. Prüfantrag | Weiterentwicklung der Qualität in Kindertagesstätten der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00284/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.2. Prüfantrag | Mehrgenerationenpark und Verbesserung der Verkehrssicherheit im Quartier am Ziegelsee prüfen
Vorlage: 00287/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.3. Prüfantrag | Carsharing des kommunalen Fuhrparks
Vorlage: 00138/2019/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 4.4. Berichts Antrag | Leitung coaching und Intendantenwechsel am Mecklenburgischen Staatstheater (MST)
Vorlage: 00352/2020/B
I / Büro der Stadtvertretung
5. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/013/2020Anfrage
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/13/1/20Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung der Stadtvertretung vom 28.09.2020

7. Personelle Veränderungen

8. Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022
 - 8.1. Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung

 - 8.2. Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte

 - 8.3. Haushaltssatzung 2021/2022
Vorlage: 00384/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung

9. Installation von Grünpfeilen | neuer Betreff: Installation eines Grünpfeils an der Kreuzung Schliemannstraße/ Werderstraße
Vorlage: 00181/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 5. StV vom 27.01.2020; TOP 24)

10. #MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen
Vorlage: 00483/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion, Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK), Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 27)

11. Nachrüstung der Fußgängerampeln mit Rest-Rot-Anzeigen
Vorlage: 00473/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 28)

12. Ausrichtung des Weihnachtsmarktes ermöglichen
Vorlage: 00479/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 29)

13. Wiederaufstellung der Plastik „Großer Schreitender Mann“ von Wieland Förster vor die Feierhalle auf dem Waldfriedhof
Vorlage: 00484/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 30)

14. Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für Öffentlichkeit zugänglich machen
Vorlage: 00475/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 31)
15. Kunstwerke im öffentlichen Raum
Vorlage: 00444/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Lankow
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 33)
16. Verkehrssicherheit an der Heinrich-Heine-Schule gewährleisten
Vorlage: 00481/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 35)
17. Kreuzung Robert-Beltz-Straße/Lübecker Straße für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 00477/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 36)
18. technische Umsetzung der Aufpflasterungen in der Willi-Bredel-Straße
Vorlage: 00480/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 37)
19. Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Vorlage: 00476/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(Wiedervorlage aus der 12. StV vom 28.09.2020; TOP 38)
20. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 12: Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich Klasse 13, DS-Nr. 00300/2020
Vorlage: 00500/2020
I / Büro des Oberbürgermeisters
21. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 26: Stärkung der Verwaltungsstruktur, DS-Nr. 00474/2020
Vorlage: 00502/2020
I / Büro des Oberbürgermeisters
22. Nachtragshaushaltssatzung 2020
Vorlage: 00518/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung

- 23. Einsatz der Mittel der Infrastrukturpauschale endgültig klären
Vorlage: 00511/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
- 24. Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00410/2020
III / Fachdienst Umwelt
- 25. Weiche Patronatserklärung zugunsten der Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG / Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Vorlage: 00404/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 26. Zustimmung zur Teilnahme am Projektaufruf zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"
Vorlage: 00446/2020
II / Fachdienst Bildung und Sport
- 27. Neufassung der Regelung zur Entschädigung für Funktionsinhaber der Freiwilligen Feuerwehren
Vorlage: 00447/2020
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
- 28. Änderung der Feuerwehrkostensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00448/2020
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
- 29. Information über die Verlängerung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit § 2b Umsatzsteuergesetz
Vorlage: 00430/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
- 30. 21. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2019
Vorlage: 00493/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 31. Jahresabschlüsse Eigenbetriebe
 - 31.1. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Vorlage: 00394/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
 - 31.2. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung
Vorlage: 00441/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
 - 31.3. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin
Vorlage: 00443/2020
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

32. Weiterbetrieb des Jugendhauses Dr. K. sichern
Vorlage: 00510/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
33. Stärkung der demokratischen Teilhabe - Bekenntnis zur nachhaltigen
Mobilität und Sparsamkeit
Vorlage: 00515/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
34. Barrierefreiheit im Stadthaus - Einführung eines Wegeleitsystems
Vorlage: 00517/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
35. Baustellen im Bereich der Landeshauptstadt fußgänger- und
fahrradgerecht gestalten
Vorlage: 00514/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
36. Ausstattung aller kommunalen Schulen sowie Schulen in freier
Trägerschaft mit einer Reserve an Mund- und Nasenschutzmasken
Vorlage: 00512/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglieder der Stadtvertretung Herr Lothar Gajek, Herr Martin Molter, Herr
Heiko Steinmüller
37. Umwandlung der LSA an der Haltestelle Friesensportplatz
Vorlage: 00505/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin Herr Michael Bremer
38. Landesförderung nutzen - Gedenkstele an den Herbst 1989 errichten
Vorlage: 00508/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
39. Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Vorlage: 00509/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
40. Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
41. „50 Jahre Großer Dreesch“ gedenken
Vorlage: 00513/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- 42. Prüfanträge
 - 42.1. Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Vorlage: 00504/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
 - 42.2. Prüfantrag | Betreutes und soziales Wohnen in der Gartenstadt
Vorlage: 00506/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf
- 43. Akteneinsichten
- 49. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Landeshauptstadt Schwerin und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 00440/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ausschuss für Rechnungsprüfung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

1.

Die Mitglieder der Stadtvertretung gedenken zu Beginn der Sitzung mit einer Schweigeminute des ehemaligen verstorbenen Mitgliedes der Stadtvertretung, des Seniorenbeirates und stellvertretenden Mitgliedes des Ortsbeirates Großer Dreesch Frau Anna Brill.

2.

Der Stadtpräsident eröffnet die 13. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3.

Es liegt folgender Dringlichkeitsantrag vor:

Dringlichkeitsantrag D1

Antrag SPD-Fraktion „Umgang mit den laufenden Aufwendungen für die aus dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu beschaffenden mobilen Endgeräten“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen
abgelehnt

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen abgelehnt. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

4.

Folgende Tagesordnungspunkte werden vom Oberbürgermeister für die heutige Sitzung zurückgestellt:

Tagesordnungspunkt 8

Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022

Tagesordnungspunkt 8.1

Beratung der Veränderungslisten der Verwaltung

Tagesordnungspunkt 8.2

Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte

Tagesordnungspunkt 8.3

Beschlussvorlage DS 00384/2020 „Haushaltssatzung 2021/2022“

5.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Karsten Jagau beantragt:

a)

den Tagesordnungspunkt 26 DS 00446/2020 „Zustimmung zur Teilnahme am Projektauftrag zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur““ von der Tagesordnung zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

b)

den Tagesordnungspunkt 36 DS 00512/2020 „Ausstattung aller kommunalen Schulen sowie Schulen in freier Trägerschaft mit einer Reserve an Mund- und Nasenschutzmasken“ vorzuziehen und nach dem Tagesordnungspunkt 7 einzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

5.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig bei einer Stimmenthaltung.**

6.

Folgendes Mitglied der Stadtvertretung hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Christian Masch (SPD-Fraktion)

7.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

8.

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die Tagesordnung aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht abgearbeitet werden kann und verweist auf § 4 Abs. 6 Geschäftsordnung der Stadtvertretung. Die Tagesordnungspunkte 39 bis 41 werden in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020 behandelt.

zu 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 3 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

Der Oberbürgermeister informiert mündlich über die aktuelle Situation der Corona-Pandemie in der Landeshauptstadt Schwerin.

zu 4 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 4.1 Prüfantrag | Weiterentwicklung der Qualität in Kindertagesstätten der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00284/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.2 Prüfantrag | Mehrgenerationenpark und Verbesserung der Verkehrssicherheit im Quartier am Ziegelsee prüfen
Vorlage: 00287/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.3 Prüfantrag I Carsharing des kommunalen Fuhrparks
Vorlage: 00138/2019/PE**

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller stellt fest, dass aus seiner Sicht die Informationen der Verwaltung nicht ausreichen. Es sollten verschiedene Modelle und Zahlen dargestellt werden. Er bittet um mehr Material.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 4.4 Berichtsantrag I Leitung coaching und Intendantenwechsel am
Mecklenburgischen Staatstheater (MST)
Vorlage: 00352/2020/B**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5 Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/013/2020Anfrage**

Bemerkungen:

Es liegen keine schriftlichen Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung vor.

**zu 5.2 Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/13/1/20Anfragen**

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller bezieht sich auf die ergänzende Antwort der Verwaltung zum „Leitprojekt Seenatur“. Herr Müller erklärt, dass aus seiner Sicht nicht ersichtlich ist, wie die Verwaltung künftig mit dem Projekt umgeht.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Bauen und Ordnung Herr Bernd Nottebaum schlägt daraufhin vor, dass im kommenden Jahr alle wesentlichen Produkte im Bereich „Umwelt und Natur“ in den zuständigen Fachausschüssen beraten werden, um dann gemeinsam die Schwerpunkte und Prioritäten zu setzen.

zu 6 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung der Stadtvertretung vom 28.09.2020

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung der Stadtvertretung vom 28.09.2020 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 7 Personelle Veränderungen

Bemerkungen:

Die Fraktion DIE LINKE zieht alle Vorschläge zur personellen Veränderung des Jugendhilfeausschusses zurück. Demnach ist der Antrag der Zählgemeinschaft zur personellen Veränderung des Jugendhilfeausschusses gegenstandslos.

Beschluss:

1. Antrag AfD-Fraktion

Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR

Die Stadtvertretung entsendet Frau Helga Göschel als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR.

2. Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

Ortsbeirat Lankow

Die Stadtvertretung beruft Herrn Manfred Strauß als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Lankow ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Ronny Hildebrandt als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Lankow.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Wolfgang Marx als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Lankow.

3. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR

Die Stadtvertretung entsendet Frau Silvia Rabethge als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat Kommunales Gesundheitszentrum Schwerin AöR.

4. Antrag Fraktion DIE LINKE

Ausschuss für Finanzen

Die Stadtvertretung beruft Herrn Martin Blum als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Finanzen ab.

Ausschuss für Rechnungsprüfung

Die Stadtvertretung beruft Herrn Martin Blum als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Rechnungsprüfung ab.

Die Stadtvertretung beruft Frau Irina Micheilis als stellvertretendes Mitglied aus

dem Ausschuss für Rechnungsprüfung ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Irina Micheilis als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Rechnungsprüfung.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Mathias Krempin als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Rechnungsprüfung.

Stadtkleingartenbeirat

Die Stadtvertretung beruft Frau Inga Behnsen als ordentliches Mitglied aus dem Stadtkleingartenbeirat ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Bernd Rosenheinrich als ordentliches Mitglied in den Stadtkleingartenbeirat.

Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

Die Stadtvertretung beruft Frau Karen Obenauf als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Marleen Janew als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice.

Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement

Die Stadtvertretung beruft Herrn Martin Klemkow als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Wolfgang Block als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Wolfgang Block als ordentliches Mitglied in den Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement.

5. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aufsichtsrat Zoologischer Garten Schwerin gGmbH

Die Stadtvertretung entsendet Frau Melany Neubauer als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat Zoologischer Garten Schwerin gGmbH.

Abstimmungsergebnis:

en bloc mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8 Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist für die heutige Sitzung zurückgestellt.

zu 8.1 Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist für die heutige Sitzung zurückgestellt.

zu 8.2 Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist für die heutige Sitzung zurückgestellt.

**zu 8.3 Haushaltssatzung 2021/2022
Vorlage: 00384/2020**

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage ist für die heutige Sitzung zurückgestellt.

**zu 9 Installation von Grünpfeilen | neuer Betreff: Installation eines Grünpfeils an der Kreuzung Schliemannstraße/ Werderstraße
Vorlage: 00181/2019**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Ersetzungsmittelteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 14.01.2020 vor:

Neuer Betreff: Installation eines Grünpfeils an der Kreuzung Schliemannstraße/Werderstraße

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an der Kreuzung Schliemannstraße/Werderstraße Grünpfeile zu installieren.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an der Kreuzung Schliemannstraße/Werderstraße einen Grünpfeil (Zeichen 720) zu installieren. Darüber hinaus möge die Verwaltung für die Stadtteile Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg bis zum 31. Dezember 2020 prüfen, an welchen bestehenden Kreuzungen das neue Verkehrszeichen „Grünpfeil für Radfahrer“ aus verkehrsrechtlicher Perspektive sowie sinnvoll angebracht werden könnte. Zudem ist bei allen zukünftig neu entstehenden (Umbau oder Neuinstallation) Lichtzeichenanlagen der Einsatz dieses Verkehrszeichens im Interesse einer Optimierung des Radverkehrs zu prüfen.

3.

Die Antrag stellende Fraktion erklärt, dass sie die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses übernimmt.

4.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an der Kreuzung Schliemannstraße/Werderstraße einen Grünpfeil (Zeichen 720) zu installieren. Darüber hinaus möge die Verwaltung für die Stadtteile Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg bis zum 31. Dezember 2020 prüfen, an welchen bestehenden Kreuzungen das neue Verkehrszeichen „Grünpfeil für Radfahrer“ aus verkehrsrechtlicher Perspektive sowie sinnvoll angebracht werden könnte. Zudem ist bei allen zukünftig neu entstehenden (Umbau oder Neuinstallation) Lichtzeichenanlagen der Einsatz dieses Verkehrszeichens im Interesse einer Optimierung des Radverkehrs zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 10 #MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen
Vorlage: 00483/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Mitglieder der Stadtvertretung Herr Lothar Gajek, Herr Karsten Jagau (ASK) vom 26.10.2020 vor:

„Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Flüchtlingscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos erklärt die Landeshauptstadt Schwerin ihren Beitritt zum bundesweiten Bündnis ‚Städte Sicherer Häfen‘.

2. Die Landeshauptstadt Schwerin erklärt sich bereit, bis zu 20 Geflüchtete aus dem Mittelmeerbereich über das nach dem so genannten Königsteiner Schlüssel berechnete Kontingent hinaus aufzunehmen.

3. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung und der Mitarbeit in dem kommunalen Bündnis beauftragt und gebeten, hierüber fortlaufend zu berichten.

4. Bei der Unterbringung der Moria-Flüchtlinge wird die Landeshauptstadt Schwerin mit den Anbietern kommunaler Wohnungen zusammenarbeiten.“

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Karsten Jagau (ASK) zieht seinen Ergänzungsantrag vom 26.10.2020 zurück.

3.

Die SPD-Fraktion beantragt gemäß § 17 Abs. 2 der KV M-V Rederecht für Herrn Heiko Lietz, Mitglied im Aktionsbündnis für ein friedliches und weltoffenes Schwerin. Der Stadtpräsident stellt den Antrag auf Rederecht zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

bei 21 Dafür-, 20 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

4.

Die SPD-Fraktion beantragt die namentliche Abstimmung. Die namentliche Abstimmung wird durchgeführt.

5.

Nach Abstimmung zum Antrag wird die Sitzung von Zuschauern gestört, die mit Zwischenrufen und dem Hochhalten von Transparenten auf sich aufmerksam machen. Der Stadtpräsident fordert die Zuschauer mehrmals auf dies zu unterlassen und verweist sie aus dem Sitzungssaal.

Beschlussvorschlag:

1. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Flüchtlingscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos erklärt die Landeshauptstadt Schwerin ihren Beitritt zum bundesweiten Bündnis „Städte Sicherer Häfen“.

2. Die Landeshauptstadt Schwerin erklärt sich bereit, bis zu 20 Geflüchtete aus dem Mittelmeerbereich über das nach dem so genannten Königsteiner Schlüssel berechnete Kontingent hinaus aufzunehmen.

3. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung und der Mitarbeit in dem kommunalen Bündnis beauftragt und gebeten, hierüber fortlaufend zu berichten.

4. Bei der Unterbringung der Moria-Flüchtlinge wird die Landeshauptstadt Schwerin mit den Anbietern kommunaler Wohnungen zusammenarbeiten.“

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 22 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage) abgelehnt

zu 11

Nachrüstung der Fußgängerampeln mit Rest-Rot-Anzeigen

Vorlage: 00473/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei allen künftigen baulichen Veränderungen bzw. notwendigen Modernisierungen bei Ampelanlagen sogenannte „Rest-Rot-Anzeigen“ für Fußgänger im Sinne der Erhöhung der Verkehrssicherheit nachzurüsten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 12 Ausrichtung des Weihnachtsmarktes ermöglichen Vorlage: 00479/2020

Bemerkungen:

1.

Das Mitglied der Stadtvertretung, Herr Martin Neuhaus, zeigt dem Stadtpräsidenten bei Aufruf des Tagesordnungspunktes Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlässt den Sitzungssaal bzw. begibt sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

2.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 24.09.2020 vor:

Punkt 1. Wird ersetzt durch:

1. „Die Stadtvertretung unterstützt die bereits laufenden Aktivitäten der Stadtverwaltung hinsichtlich einer Durchführung des Weihnachtsmarktes 2020. Hierzu sollen insbesondere die epidemiologischen Kennzahlen Berücksichtigung finden und ein entsprechend kurzfristiges Handeln der Verwaltung ermöglichen.“

Punkt 2 wird ersatzlos gestrichen.

3.

Der Stadtpräsident stellt zunächst den Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Punkt 1. Wird ersetzt durch:

1. „Die Stadtvertretung unterstützt die bereits laufenden Aktivitäten der Stadtverwaltung hinsichtlich einer Durchführung des Weihnachtsmarktes 2020. Hierzu sollen insbesondere die epidemiologischen Kennzahlen Berücksichtigung finden und ein entsprechend kurzfristiges Handeln der Verwaltung ermöglichen.“

Punkt 2 wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

4.

Durch die Zustimmung des Ersetzungsantrages der Fraktion DIE LINKE ist der Antrag der AfD-Fraktion gegenstandslos.

Beschluss:

Die Stadtvertretung unterstützt die bereits laufenden Aktivitäten der Stadtverwaltung hinsichtlich einer Durchführung des Weihnachtsmarktes 2020. Hierzu sollen insbesondere die epidemiologischen Kennzahlen Berücksichtigung finden und ein entsprechend kurzfristiges Handeln der Verwaltung ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 13

Wiederaufstellung der Plastik „Großer Schreitender Mann“ von Wieland Förster vor die Feierhalle auf dem Waldfriedhof Vorlage: 00484/2020

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 26.10.2020 vor:

„Um die Kosten, Organisation und Durchführung der Aufstellung zu garantieren, wird die Stadt die historischen Vereine und Stiftungen, wie Stiftung Mecklenburg/Historischer Verein, aus Schwerin und Güstrow bei der Umsetzung beteiligen.“

2.

Die Antragstellerin ändert ihren Antrag wie folgt:
Die Wortgruppe „zu veranlassen“ wird gestrichen und ersetzt durch die Wortgruppe „prüfen zu lassen“.

3.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Thomas Deiters schlägt daraufhin vor, die Wortgruppe „prüfen zu lassen“ durch das Wort „hinzuwirken“ zu ersetzen.
Der Antragstellerin stimmt dem zu.

4.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Heiko Schönsee schlägt vor, die Ergänzung des Mitgliedes der Stadtvertretung Herr Karsten Jagau in die Begründung des Antrages mit aufzunehmen. Der Antragsteller stimmt dem zu.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf die Wiederaufstellung des Kunstwerkes „Großer Schreitender Mann“ an seinen ursprünglichen Standort hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 14 **Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für Öffentlichkeit zugänglich machen**
Vorlage: 00475/2020

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Änderungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Lothar Gajek vom 25.09.2020 vor:

„Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, zukünftig in Pachtverträgen von Vereinen mit Seezugang die öffentliche Zugänglichkeit zum Wasser sicherzustellen, *wenn dieses den Zwecken und Zielen der Vereinssatzungen nicht widerspricht. Es dürfen den Vereinen hierdurch keine Kosten entstehen und der öffentlichen Zugänglichkeit dürfen keine konkreten Gründe entgegenstehen.*“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag sowie der Änderungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 15 **Kunstwerke im öffentlichen Raum**
Vorlage: 00444/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 16

**Verkehrssicherheit an der Heinrich-Heine-Schule gewährleisten
Vorlage: 00481/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 28.09.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob auf die Werderstraße in Nähe der Heinrich-Heine-Schule der Aufdruck ‚Vorsicht Kinder‘ aufgebracht werden kann.“

2.

Die Antrag stellende Fraktion wandelt ihren Antrag in einen Prüfantrag um.

3.

Der Stadtpräsident stellt zunächst den Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

„Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob auf die Werderstraße in Nähe der Heinrich-Heine-Schule der Aufdruck ‚Vorsicht Kinder‘ aufgebracht werden kann.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

4.

Durch die Zustimmung des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion ist der Antrag der AfD-Fraktion gegenstandslos.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob auf die Werderstraße in Nähe der Heinrich-Heine-Schule der Aufdruck „Vorsicht Kinder“ aufgebracht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 17

**Kreuzung Robert-Beltz-Straße/Lübecker Straße für den Radverkehr verbessern
Vorlage: 00477/2020**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin wandelt ihren Antrag in einen Prüfantrag um.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, eine sichere Querung für den Radverkehr am Knotenpunkt Robert-Beltz-Straße / Lübecker Straße prüfen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 18 technische Umsetzung der Aufpflasterungen in der Willi-Bredel-Straße
Vorlage: 00480/2020**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück.

**zu 19 Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Vorlage: 00476/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung vom 22.10.2020 der Antragstellerin vor:

„Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, Fachausschusssitzungen zukünftig *möglichst* in den Räumlichkeiten des Rathauses stattfinden zu lassen.“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Die Änderungsmitteilung wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 20 Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der
Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 12: Kostenloser Nahverkehr für
Schweriner Schüler bis einschließlich Klasse 13, DS-Nr. 00300/2020
Vorlage: 00500/2020**

Beschlussvorschlag:

Dem Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 2. Oktober 2020 gegen den Beschluss der Stadtvertretung am 28. September 2020 zu TOP 12: Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich Klasse 13, DS-Nr. 00300/2020, wird stattgegeben.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 21 **Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 26: Stärkung der Verwaltungsstruktur, DS-Nr. 00474/2020**
Vorlage: 00502/2020

Beschlussvorschlag:

Dem Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 2. Oktober 2020 gegen den Beschluss der Stadtvertretung am 28. September 2020 zu TOP 26: Stärkung der Verwaltungsstruktur, DS-Nr. 00474/2020, wird stattgegeben.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 22 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 22 **Nachtragshaushaltssatzung 2020**
Vorlage: 00518/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung erklärt ihr Einvernehmen zu der als Anlage beigefügten haushaltswirtschaftlichen Sperre mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 11,5 Mio. Euro im Sinne des § 51 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 23 **Einsatz der Mittel der Infrastrukturpauschale endgültig klären**
Vorlage: 00511/2020

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 24 Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00410/2020**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Fortschreibung des Lärmaktionsplans (Stufe III) sowie, in Bezug auf das Hauptverkehrsstraßennetz gemäß § 47b Nr. 3 BImSchG und die Festlegung ruhiger Gebiete gemäß § 47d Abs. 2 Satz 2 BImSchG, den zugrundeliegenden Lärmaktionsplan Stufe II (2013).

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 25 Weiche Patronatserklärung zugunsten der Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG / Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Vorlage: 00404/2020**

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der als Anlage beigefügten Erklärung der Landeshauptstadt Schwerin (LHSN) gegenüber der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale zur Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 53 Mio. EUR mit einer Laufzeit bis Ende März 2033 durch die Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

**zu 26 Zustimmung zur Teilnahme am Projektauftrag zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"
Vorlage: 00446/2020**

Bemerkungen:

Es liegt folgender Änderungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 26.10.2020 vor:

„Der Antrag wird in einen Prüfantrag umgewandelt.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Teilnahme der Landeshauptstadt Schwerin am Projektauftrag 2020 im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit dem Projekt „Kunstrasenplatz Lambrechtsgrund“ zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

- zu 27 **Neufassung der Regelung zur Entschädigung für Funktionsinhaber der Freiwilligen Feuerwehren**
Vorlage: 00447/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Regelung für Funktionsinhaber der Freiwilligen Feuerwehren zum 01.01.2021.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 28 **Änderung der Feuerwehrgostensatzung der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00448/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Änderung der Feuerwehrgostensatzung zum 01.01.2021.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diese auszufertigen und gemäß § 13 Abs. 1 der Hauptsatzung öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 29 **Information über die Verlängerung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit § 2b Umsatzsteuergesetz**
Vorlage: 00430/2020

Beschluss:

Die mit DS-Nr. 00897/2016 durch die Stadtvertretung bestätigte Abgabe der so genannten Optionserklärung verlängert sich nunmehr bis zum 31.12.2022. Die Stadtvertretung nimmt die Information über die verlängerte Übergangsfrist bis zur verpflichtenden Anwendung des § 2b Umsatzsteuergesetz für die Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 30 21. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2019
Vorlage: 00493/2020**

Beschluss:

Der 21. Beteiligungsbericht über die Entwicklung der Gesellschaften und Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 31 Jahresabschlüsse Eigenbetriebe

**zu 31.1 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs SDS - Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen Schwerin
Vorlage: 00394/2020**

Bemerkungen:

Die Mitglieder des Werkausschusses Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zeigen dem Stadtpräsidenten bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und der Lagebericht des Eigenbetriebs SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 werden festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust in Höhe von 175.009,45 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
5. Zur Deckung des dann bestehenden Verlustvortrages wird
 - im Bereich öffentliches Grün ein Betrag in Höhe von 126.960,95 EUR
 - im Bereich Straßenunterhaltung ein Betrag in Höhe von 450.395,63 EUR und
 - im Bereich Friedhof und Bestattung ein Betrag in Höhe von 6.064.155,03 EURder Allgemeinen Rücklage entnommen.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1, 2, 4, 5) einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen
zu Punkt 3) einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 31.2 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung
Vorlage: 00441/2020**

Bemerkungen:

Die Mitglieder des Werkausschusses Schweriner Abwasserentsorgung zeigen dem Stadtpräsidenten bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2019 in Höhe von 241.382,45 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag von 1.537.000,00 € aus der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
6. Der restliche Gewinn in Höhe von 110.224,08 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1, 2, 4, 5, 6) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt 3) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 31.3 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement
Schwerin
Vorlage: 00443/2020**

Bemerkungen:

Die Mitglieder des Werkausschusses Zentrales Gebäudemanagement zeigen dem Stadtpräsidenten bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 5 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 wird festgestellt.
2. Das Jahresergebnis des Teilbereichs ZGM-LHS wird mit einem Betrag in Höhe von 2.509,76 € auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Das Jahresergebnis der Sparte KiGeb in Höhe von 65.143,98 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
5. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1 bis 4) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei
Stimmenthaltungen beschlossen
zu Punkt 5) einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 32 **Weiterbetrieb des Jugendhauses Dr. K. sichern**
Vorlage: 00510/2020

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK) vom 26.10.2020 vor:

„2021/2022: 50.000 € Installation eines Fahrstuhles/Treppenlift zur Herstellung der Barrierefreiheit für Rollstuhlfahrer. Innenhof (Rückseitiger Eingang/Hinterhof).“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag sowie der Ergänzungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 33 **Stärkung der demokratischen Teilhabe - Bekenntnis zur nachhaltigen**
Mobilität und Sparsamkeit
Vorlage: 00515/2020

Bemerkungen:

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die AfD-Fraktion beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen
Gegenstimmen und einer
Stimmenthaltung beschlossen

c)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung spricht sich für eine Stärkung der demokratischen Teilhabe aus und beschließt eine Änderung der Hauptsatzung für die Landeshauptstadt Schwerin wie folgt:

1. § 8 - Stellvertretung der Oberbürgermeisterin/ des Oberbürgermeisters/
Beigeordnete
(§ 40 KV MV)
 - (2) wird ersatzlos gestrichen

2. §12 - Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (§§ 1, 3 EntschVO MV)
 - (1) „1200 Euro pro Monat“
wird ersetzt durch
„1000 Euro pro Monat“

„in Höhe von 450 Euro“
wird ersetzt durch
„in Höhe von 350 Euro“
 - (2) „500 Euro pro Monat“
wird ersetzt durch
„450 Euro pro Monat“
 - (3) „180 Euro pro Monat“
wird ersetzt durch
„100 Euro pro Monat“,

„240 Euro pro Monat“
wird ersetzt durch
„150 Euro pro Monat“
 - (4) „ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 Euro und einen monatlichen
Sockelbetrag von 150 Euro“
wird ersetzt durch
„ein Sitzungsgeld in Höhe von 50 Euro und einen monatlichen
Sockelbetrag von 100 Euro“

„eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60 Euro und eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung für die Sitzungen der Fraktionen in Höhe von 30 Euro.“

wird ersetzt durch

„eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro und eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung für die Sitzungen der Fraktionen in Höhe von 25 Euro.“

- (6) „erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 25 Euro pro Sitzung des. Die Höchstzahl der Sitzungen der Ortsbeiräte, für die Entschädigung zu zahlen ist, wird auf jährlich 10 beschränkt.“

wird ersetzt durch

„erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 20 Euro pro Sitzung des Ortsbeirates und der Fraktion. Die Höchstzahl der Sitzungen der Ortsbeiräte, für die Entschädigung zu zahlen ist, wird auf jährlich jeweils 10 beschränkt.

- (9) „in Höhe von 90,00 €“

wird ersetzt durch

„in Höhe von 70 Euro“

- (10) *wird geändert in*

„Empfangsberechtigte von Aufwandsentschädigungen oder Sitzungsgeld erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer Ausschüsse sowie für die Teilnahme an den Sitzungen der Fraktionen unter den in § 16 Abs. 2 der Entschädigungsverordnung genannten Voraussetzungen als pauschale Vergütung eine Jahreskarte des Nahverkehr Schwerin oder auf Antrag eine Vergütung in Höhe von 10 € pro Sitzungsmonat. Stellvertretende Empfangsberechtigte erhalten eine pauschale Vergütung von 10 € für den Sitzungsmonat“

- (12) pro Sitzung 125 Euro“

wird ersetzt durch

„pro Sitzung 100 Euro“,

„pro Sitzung 150 Euro“

wird ersetzt durch

„pro Sitzung 125 Euro“

„Für den Fall der Sitzungsleitung gelten die vg. Beträge in doppelter Höhe.“

wird ersetzt durch

„Für den Fall der Sitzungsleitung wird der Betrag um 25 € erhöht.“

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 34 **Barrierefreiheit im Stadthaus - Einführung eines Wegeleitsystems Vorlage: 00517/2020**

Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung Vorschläge vorzulegen, wie die Zugänglichkeit und Erreichbarkeit von Verwaltungsbereichen und Mitarbeitern im Stadthaus für Menschen mit einer Beeinträchtigung - insbesondere Menschen mit einer Sehbehinderung bzw. Sehbeeinträchtigung - neben den bereits vorhandenen Maßnahmen, wie Brailleschrift oder Ansagen im Fahrstuhl, verbessert werden können.

Für die Herstellung der Barrierefreiheit im Stadthaus gemäß des Lokalen Teilhabeplans der Landeshauptstadt ist ein barrierefreies Wegeleit- und Orientierungssystem in die Überlegungen einzubeziehen, welches unter anderem Bodenindikatoren, Handläufe, erhabene Profilschrift, taktile Raumschilder, die Nachrüstung von automatischen Türöffnern (Flur im Erdgeschoss, Aufzug B und C sowie Eingang Cafeteria) und auch Türfeststellenanlagen vorsieht.

2. Bis zum Januar 2021 ist der Stadtvertretung ein Konzept vorzulegen, mit welchen Maßnahmen die Zielstellung nach Nr. 1 umgesetzt werden kann, welcher Finanzbedarf erforderlich wäre und bis wann eine Umsetzung vorgenommen sein könnte.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 35 **Baustellen im Bereich der Landeshauptstadt fußgänger- und fahrradgerecht gestalten Vorlage: 00514/2020**

Bemerkungen:

1.
Es liegt folgender Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger vom 20.10.2020 vor:

Betreff neu: Baustellen-Kontrollen im Bereich der Landeshauptstadt

„1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, *durch Abnahme und regelmäßige Kontrollen von Baustelleneinrichtungen / -absicherungen durch den kommunalen Ordnungsdienst* dafür Sorge zu tragen, dass Baustellen auf dem Gebiet der Landeshauptstadt so gesichert werden, dass eine Passage dieser Baustellen für Fußgänger*innen, Radfahrer*innen und mobilitätsbeeinträchtigte Personen *weitgehend* hindernisfrei und komfortabel möglich ist.

2. *Bei den Genehmigungen für Absperrungen von öffentlichem Raum im Zuge von Bauvorhaben sind die Antragsteller durch gesonderten Hinweis darauf*

aufmerksam zu machen.“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die AfD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag sowie der Änderungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 36

**Ausstattung aller kommunalen Schulen sowie Schulen in freier Trägerschaft mit einer Reserve an Mund- und Nasenschutzmasken
Vorlage: 00512/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antragsteller vom 22.10.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich schnellstmöglich mit der Landesregierung in Verbindung zu setzen, um sicherzustellen, dass alle Schweriner Schulen mit einer Notfallmenge an Mund- und Nasenschutzmasken vom Land ausgestattet werden.“

2.

Der Stadtpräsident stellt die Änderungsmitteilung zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich schnellstmöglich mit der Landesregierung in Verbindung zu setzen, um sicherzustellen, dass alle Schweriner Schulen mit einer Notfallmenge an Mund- und Nasenschutzmasken vom Land ausgestattet werden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 20 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 37

**Umwandlung der LSA an der Haltestelle Friesensportplatz
Vorlage: 00505/2020**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss

zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 38 Landesförderung nutzen - Gedenkstele an den Herbst 1989 errichten
Vorlage: 00508/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.10.2020 vor:

Betreff neu: Sichtbarkeit und Bekanntheit bestehender Gedenkorte des Herbstes 89 verbessern

„Die Stadtvertretung möge beschließen, die zur Würdigung der friedlichen Revolution 1989 eingerichteten Gedenkorte (Gedenktafel zur Erinnerung an die Oktoberdemonstration am Innenministerium M-V, Skulptur „Runder Tisch“) über geeignete Formen der Öffentlichkeitsarbeit und der Wegweisung bekannter und sichtbarer zu machen.“

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag sowie der Ersetzungsantrag werden in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 39 Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Vorlage: 00509/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 14. Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020.

**zu 40 Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 14. Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020.

zu 41 „50 Jahre Großer Dreesch“ gedenken
Vorlage: 00513/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 14. Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020.

zu 42 Prüfanträge

zu 42.1 Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Vorlage: 00504/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob entgegen der gesetzlichen Regelung für Tempo 30 Zonen in der Rahlstedter Straße im Bereich der Nummern 27 und 29 ein Zebrastreifen eingerichtet werden kann. Im Zuge der Prüfung schlägt der Behindertenbeirat eine Verkehrszählung für PKW,- Rad- und Fußgängerverkehr vor.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 42.2 Prüfantrag | Betreutes und soziales Wohnen in der Gartenstadt
Vorlage: 00506/2020

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Änderung des B-Plans „Neue Gartenstadt-Mitte“ bezüglich des Baufeldes 9.2 zu prüfen. Ziel ist, dass anstelle der derzeit vorgeschriebenen Riegelbebauung eine aufgelockerte Bebauung in Orientierung an die benachbarten Baufelder 18, 18.1, 19 und 19.1 ermöglicht werden kann. Gleichzeitig soll geprüft werden, dort zukünftig betreutes Wohnen und gefördertes Wohnen anstelle der jetzigen ausschließlichen Gewerbenutzung zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion Unabhängige Bürger

Die Stadtvertretung gewährt der SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion Unabhängige Bürger, AfD-Fraktion gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgende Verwaltungsvorgänge:

- Grundstücksangelegenheit „Alte Fähre“
- Grundstücksangelegenheit „Waldschulweg 5“
- Catering-Verträge der Kita gGmbH

Die Mitglieder der Stadtvertretung Frau Cornelia Nagel und Herr Arndt Müller nehmen die Akteneinsichten für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor. Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Claudia Buhl nimmt die Akteneinsicht in der Grundstücksangelegenheit „Alte Fähre“ für die Fraktion Unabhängige Bürger vor.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Annika Kuchmetzki nimmt die Akteneinsicht in den Verwaltungsvorgang „Catering-Verträge der Kita gGmbH“ für die SPD-Fraktion vor.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Steffen Beckmann nimmt die Akteneinsicht in der Grundstücksangelegenheit „Alte Fähre“ für die AfD-Fraktion vor.

2. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Die Stadtvertretung gewährt der CDU/FDP-Fraktion gemäß § 34 Absatz 4 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in folgenden Verwaltungsvorgang:

- alle Vorgänge hinsichtlich der „Fördermaßnahme Domumfeld“ inklusive aller Förderbescheide und Verträge

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Norbert Claussen nimmt die Akteneinsicht vor.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 49 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Landeshauptstadt Schwerin
und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 00440/2020**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung erteilt dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer